

Frankfurter Schulpreis 2024

Frieden mit mir,
mit dir, mit allen

STADT  FRANKFURT AM MAIN
Dezernat für Bildung, Immobilien und Neues Bauen



2.000€ Förderung für Projekte an Schulen

Bewerbt euch bis zum 16. Juni 2023

→ frankfurt-macht-schule.de

→ bsaf.info/FrankfurterSchulpreis

Frieden mit mir, mit dir, mit allen

Frieden mit sich selbst zu schließen, ist die größte Liebeserklärung, die wir uns selbst machen können. Das ist auch der erste Schritt, um mit anderen respektvoll umgehen zu können: Sich eigene Fehler zu verzeihen kann dabei helfen, auch andere Menschen wertzuschätzen. Wenn wir anderen diese Haltung entgegenbringen, kann das deren Verhalten uns und anderen gegenüber positiv verändern. Dadurch können wir unser Umfeld mitgestalten. Hass und Vorurteile können so Rücksichtnahme, Einfühlungsvermögen und Verständnis weichen – und darin liegt wahre Stärke.

Was für einen selbst schon kompliziert sein kann, ist in Freundschaften, Schulklassen und Nachbarschaften noch schwieriger. Denn eine vielfältige Gesellschaft bringt vielfältige Werte, Bedürfnisse und damit auch Konflikte mit sich. Komplexer wird es sogar noch, wenn es um ein friedliches Zusammenleben über Ländergrenzen und Kontinente hinweg geht. In verschiedenen Teilen der Welt gibt es Krieg und Ungerechtigkeit. Davon betroffen sind ganz unterschiedliche Menschen. Auch Einige, die vielleicht neben uns im Klassenraum sitzen, bringen Migrations- und Fluchterfahrungen mit. Dadurch ist der Wunsch nach Frieden zwischen Ländern auch schon für Kinder und Jugendliche ein persönliches Bedürfnis.

Habt ihr Ideen, wie ihr euch selbst für Frieden einsetzen könnt? Was braucht ihr, was braucht unsere Gesellschaft für eine friedliche Zukunft? Wo findet man Informationen zu Kriegen und Konflikten in der Welt, um sich einen Überblick über ihre Ursachen und über politische Handlungsmöglichkeiten zu verschaffen? Wie könnt ihr andere für das Thema sensibilisieren und motivieren, sich dafür einzusetzen? Wichtig in einer Europastadt wie Frankfurt: Welche Rolle spielt die Europäische Union (EU) für unseren Frieden? Was muss sich ändern?

Frieden zu schaffen und zu erhalten ist eine Aufgabe, die alle etwas angeht – und nur gemeinsam sind wir stark, viele und laut.

Die Stadt Frankfurt möchte euch finanziell und inhaltlich dabei unterstützen, diese Fragen zu erkunden. Dabei zählen vor allem die Motivation und der eigene Lernprozess. Der Frankfurter Schulpreis 2024 fördert Projekte, in denen sich Schüler:innen damit beschäftigen, was es bedeutet, Frieden zu schließen – mit sich selbst, mit anderen und weltweit. 2024 werden über 16-jährige Schüler:innen bereits an der EU-Wahl teilnehmen können – eine von vielen Möglichkeiten, sich zu beteiligen und Einfluss zu nehmen. Der Schulpreis möchte auch Raum bieten, sich mit dem ursprünglichen Friedensgedanken, auf dem die EU gegründet wurde, zu befassen.

**Viel Freude, Neugierde und Austausch wünschen wir
beim Schulpreis im Schuljahr 2023/24!**

Kriterien

Der Auswahl der Projekte werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

Thema

Das Projekt zeigt, welche Lösungen Schüler:innen haben, mit sich selbst und anderen friedlich umzugehen. Es zeigt neu gewonnene Perspektiven und konkrete Ideen, wie die Friedenspolitik im Klassenraum, in der Schule, in Frankfurt, in Europa oder der Welt mitgestaltet werden kann. Es vermittelt Werte, die für eine vielfältige und länderübergreifende Gesellschaft wichtig sind.

Beteiligung der Schüler:innen

Das Prinzip der Partizipation wird umgesetzt: Die Schüler:innen gestalten das Projekt eigenverantwortlich und sind bei der Konzeption und Umsetzung des Projekts maßgeblich involviert.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Schulformen und Bildungsgänge, an alle Grundschulen und weiterführenden Schulen in Frankfurt am Main.

Innovation

Die Projektidee ist neu, bzw. vorhandene Strukturen werden maßgeblich erneuert.

Auswahl an möglichen Lernelementen

Schüler:innen beschäftigen sich

- mit emotionaler Gesundheit und Identitätsbildung („Frieden mit sich selbst“)
- mit der Ausgestaltung einer wertschätzenden und respektvollen Gemeinschaftskultur, die Vielfalt achtet und gewaltlose Wege der Konfliktlösung anstrebt („Frieden mit anderen“)
- mit den Möglichkeiten und Hindernissen internationaler Friedenspolitik („Frieden weltweit“).

Schüler:innen eignen sich Kompetenzen an, wie sie sich einen faktenbasierten Überblick über die Informationen aus den Nachrichten über aktuelle Kriege und politische Gegenmaßnahmen verschaffen können. Dadurch sollen sie eigene Handlungsstrategien entwickeln, wie sie die Friedenspolitik mitgestalten können.

Mit Blick auf die europäische Wertegemeinschaft, aber auch die koloniale Geschichte einzelner Länder des Kontinents wird ein kritisches Bewusstsein für den Wert von Menschenrechten, Demokratie und historische Verantwortung gestärkt.

Umsetzungszeitraum

Das Projekt ist innerhalb des angegebenen Zeitraums (bis 30. April 2024) umzusetzen.

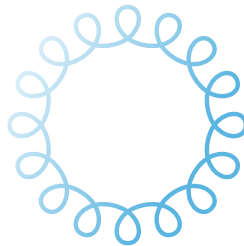
Nachhaltigkeit

Die Projektidee ist nachhaltig: Sie kann wiederholt, bestenfalls verstetigt werden und hat zum Ziel, das Schulklima zu verbessern.

Termine

Alle interessierten Schulen sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Projektideen mit Hilfe des Bewerbungsbogens zu beteiligen, der beiliegt und/oder online verfügbar ist.

- Einsendeschluss ist der **16. Juni 2023**.
- Aus allen Einsendungen werden maximal zehn Projektideen ausgewählt und mit jeweils 2.000 € Startgeld gefördert.
- Die Umsetzungsphase der Projekte läuft ab dem ersten Halbjahr des Schuljahres 2023/24 bis zum 30. April 2024.
- Alle nominierten Schulen stellen ihr Projekt einer unabhängigen Jury vor.
- Rund um den Anne Frank Tag, dem 12. Juni 2024, prämiiert die Stadt Frankfurt die besten drei Projekte mit Geldpreisen in der Paulskirche.
- Alle nominierten Projekte haben die Möglichkeit, sich am Anne Frank Tag zu präsentieren.



Ansprechperson, Kontakt & Einreichung

Bei der Entwicklung Ihrer Projektideen kann das Team der Bildungsstätte Anne Frank gerne unterstützen. Sie bietet ein umfassendes Bildungsangebot für Schüler:innen und Lehrkräfte zum Themenspektrum des Schulpreises an.

Marianna Händler nimmt gerne Fragen und Projekteinreichungen entgegen: schulpreis@bs-anne-frank.de,
069 –348 691 344

Weitere Informationen:

- frankfurt-macht-schule.de und
- bsaf.info/FrankfurterSchulpreis

Liebe Schüler:innen: Wir freuen uns auf eure Bewerbung und sind gespannt auf eure Ideen! Sprecht eure Lehrkräfte und Schulpädagog:innen an!

Liebe Schulen: Motivieren Sie Ihre Schüler:innen! Gemeinsam können wir die Neugier junger Menschen fördern und einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung leisten.

Der Frankfurter Schulpreis

wurde 2017 ins Leben gerufen. Seit 2021 wird er im Zweijahresrhythmus von der Stadt Frankfurt in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank ausgeschrieben (zuvor jährlich). Die Ausschreibung richtet sich an alle Schulformen und Bildungsgänge, an alle Grundschulen und alle weiterführenden Schulen in Frankfurt am Main. Ziel ist es, Projekte zu unterstützen, die demokratisches Handeln, Vielfalt und Toleranz fördern. Die Preisverleihung findet alle zwei Jahre rund um den 12. Juni statt, dem Geburtstag von Anne Frank und dem Anne Frank Tag der Stadt Frankfurt.

2.000€ Förderung für Projekte

Bewerbt euch bis zum 16. Juni 2023

→ frankfurt-macht-schule.de

→ bsaf.info/FrankfurterSchulpreis

Koordination:



bildungsstätte
anne frank